



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Generali Deutschland werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe versicherungstechnischer Nettozins haben.

Die größte Stärke der Generali Deutschland im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 0,49 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Generali Deutschland ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 0,43 Prozentpunkte reduziert.

Der versicherungstechnische Nettozins, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 1,0% und liegt damit um 0,046 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 1,0%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Fondsgebundene LV	17.047.285	HGB-DRSt ohne ZZR	23.286.430
HGB-Deckungsrückstellung	25.016.030	Bestandsabbaurate	8,4%
Risiko- und Übriges Ergebnis	244.233	Passivduration	11
Zahlungen Versicherungsfälle	3.403.179	zukünftige pass. vt. Überschüsse	2.715.396
Zinszusatzreserve	1.729.600	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-1.168.775
aktivische Bewertungsreserven	2.343.300	Zins aus akt. und pass. Kapitalerträgen	0,45%
mittlerer Tarifrechnungszins	3,0%	versicherungstechnischer Zins	1,0%
		versicherungstechnischer Nettozins	1,0%